PFLEGEBERATUNG

Verantwortung in der Pflege übernehmen geht mit vielen Fragen einher. Wir unterstützen!

Wir geben Ihnen einen Einblick in den Beratungsalltag beim BUK Familienservice. Menschen in Pflegeverantwortung stehen vor vielfältigen Herausforderungen und unser Team aus dem Bereich der Pflegeunterstützung steht Ihnen beratend zur Seite. Dieses Gespräch führte unsere Pflegeberaterin Silke V. im Nachgang zu einer erfolgten Beratung.

Seit wann kümmern Sie sich um einen pflegebedürftigen Angehörigen?

Seit Oktober 2020 geht es meiner Mutter zunehmend schlechter, erst hatte sie immer noch aus eigener Initiative versucht die "Pflegesituation" zu meistern, aber dann wurde es doch so umfangreich und schlechter, dass ich mich seit Oktober 2020 um sie kümmere.

Der Pflegedschungel ist undurchsichtig. Wie ist Ihr Einstieg im Bereich der Pflege von Angehörigen gewesen? Hatten Sie viele Fragen? Wo haben Sie Antworten gefunden?

Ja, am Anfang waren natürlich viele Fragen da. Themen, mit denen man noch nie vorher in Berührung gekommen ist. Erst einmal habe ich im Internet ein bisschen zu den Themen recherchiert. Der nächste Schritt war dann aber auch sehr schnell, sich z.B. mit Freunden und Bekannten zu unterhalten, sich Tipps und Anregungen zu holen. Man hat sich versucht auszutauschen und Anregungen für die weitere Vorgehensweise zu holen.

Ganz wichtig war auch der Kontakt zum Hausarzt meiner Mutter. Ich habe mich damals erst einmal dort vorgestellt, habe die akute Situation erklärt und zum Glück auch seitdem sehr gute Unterstützung bekommen.



SILKE V.

FACHBERATERIN
PFLEGEUNTERSTÜTZUNG

"PFLEGEBERATUNG HEIßT FÜR Mich, mit meiner erfahrung PFLEGEBEDÜRFTIGE UND IHRE Angehörigen zu unterstützen

UND IHNEN ZUR SEITE ZU STEHEN."

99



SIE HABEN FRAGEN AN UNSER TEAM DER DER PFLEGEUNTERSTÜTZUNG?

0201 890 80 0

info@buk-familienservice.de



Wie sind Sie auf die Pflegeunterstützung des BUK Familienservice aufmerksam geworden?

Aufmerksam wurde ich das erste Mal bei uns im Intranet. Da habe ich einen Artikel von BUK gelesen. Ich dachte aber, dass es hier immer nur um den Bereich Kinderbetreuung und Elternschaft geht und wurde erst über eine Kollegin darüber informiert, dass es auch den Bereich der Pflegeunterstützung gibt. Die Kollegin wusste um die Sorge mit meiner Mutter und hatte selbst schon guten Kontakt zum BUK Familienservice. Sie konnte mir gleich ihre Ansprechpartnerin weiterempfehlen.

Hier war ein großer Vorteil natürlich die "Mundpropaganda" unter Kolleginnen und Kollegen. Ich selbst habe die Beratungsleistung von BUK mittlerweile mehrmals weiterempfohlen. Das ist immer noch die beste Unterstützung, die man den Kolleginnen und Kollegen in der Situation geben kann.

Was haben Sie für sich aus der BUK-Pflegeberatung mitgenommen?

Ich habe in der Beratung gewisse "Leitlinien" bekommen. Das hat mich immer dann unterstützt, wenn ich in neue Situationen reingekommen bin. Etwa bei Gesprächen mit anderen Pflegeinstitutionen. Zudem habe ich Hilfe bei der Antragstellung von unzähligen Formularen erhalten. Einfach Strukturen, die einem aufgezeigt wurden. Ganz wichtig war für mich der telefonische Austausch, jederzeit konnte ich Fragen stellen oder auch nur anrufen, wenn ich jemand brauchte, der mir zuhört.



Was hat Ihnen besonders gefallen bzw. weitergeholfen im Rahmen der Beratung durch den BUK Familienservice?

Besonders wichtig war mir bei dieser Pflegesituation, dass ich mit jemanden über diese Probleme reden konnte und wusste, dass man mir danach Tipps und Lösungen aufzeigen kann. Wichtig für mich war auch, dass man mir meine eigenen Grenzen aufgezeigt hat. Ich brauchte jemanden in der Situation, der mir das sagte. Sonst hätte ich mich auch völlig überfordert.

Sehr gut gefallen hat mir auch, dass mir Fragen beantwortet wurden, die nur indirekt mit der Pflege meiner Mutter zu tun hatten. Z.B. wie es mit meiner Gesundheit ist, wenn ich mich in dieser Pflegesituation völlig aufgebe und dadurch mich vergesse. Ich wurde sehr bestärkt, dass ich auch trotz der Pflege Zeit für mich nehmen kann und muss! Das hat mir sehr geholfen.



SIE HABEN FRAGEN AN UNSER TEAM DER DER PFLEGEUNTERSTÜTZUNG?



0201 890 80 0

info@buk-familienservice.de

Wie würden Sie die BUK-Pflegeberatung in drei Worten beschreiben?

Kompetenz Zuverlässigkeit Empathie

So habe ich die Beratung erlebt und es war für mich die beste Entscheidung mich an BUK zu wenden.

Pflegeverantwortung bedeutet eine große persönliche Verantwortung. Welche Tipps möchten Sie anderen pflegenden Angehörigen mit auf den Weg geben?

Ganz wichtig war für mich dieser Austausch über die Pflege-Problematik.

Das würde ich jedem Angehörigen empfehlen, sich mit Freunden, Bekannten und Fachpersonal auszutauschen und immer im Gespräch zu bleiben.

Eigene Grenzen für sich trotz der Pflegesituation abzustecken.

Der Zeitfaktor "Pflege" darf nicht unterschätzt werden, daher ist es wichtig sich selbst "Auszeiten" zu nehmen.

Ganz wichtig ist auch die gute Zusammenarbeit mit dem Hausarzt, ein guter Kontakt unterstützt und erleichtert hier vieles.

Ich bedanke mich für das Gespräch. Wir vom BUK Familienservice sind glücklich, dass Sie uns so offen ein Feedback gegeben haben.

